

# Newsletter Herbst 23



Liebe Freund\*innen von Voices for Africa!

## Wasser ist Leben - Voices for Africa Kalender für 2024



Zu kaufen für 15 Euro bei den Konzerten in der Chapel oder zu bestellen bei [info@imbongi.de](mailto:info@imbongi.de), ihr bekommt eine Rechnung mit Portokosten.

Voices-for-Africa und der Chor Imbongi widmet sich in diesem und im nächsten Jahr der Klimakrise. Speziell wird sie spürbar beim Thema Wasser. Zu viel Wasser zerstört ganze Regionen, zu wenig Wasser bringt Missernten, Hunger und Krankheiten. Die ganze Welt spürt den Klimawandel, Afrika ist besonders betroffen. Die Folge: Armut und Fluchtbewegungen.



In unserem Kalender seht ihr, wie sparsam die Menschen in eSitjeni mit dem Wasser umgehen, auch wenn es jetzt riesige Regenwassercontainer und zwei neue Brunnen gibt, durch die Spende vom Chor Querbeat aus Heppenheim. Die Menschen im Dorf und auch die Tiere in den Schutzreservaten des Landes, die freuen sich über Regen. Aber er sollte genau richtig fallen, nicht zu viel und nicht zu wenig.

## Wasser ist Leben - Imbongi-Konzerte im Herbst

- In der Chapel Heidelberg-Süd am  
22.10. und 5.11. um 17 Uhr

Dort wird auch eine CD aufgenommen - das könnt Ihr live miterleben.



## Großer Erfolg

### aller Spender\*innen und Pat\*innen

Durch Eure Unterstützung haben wir es geschafft, großartige Arbeit bei der Bildung der Waisenkinder im Dorf eSitjeni zu leisten, wie unsere zuverlässige Managerin Zodwa schreibt. So viele Waisen, die sonst keinerlei Chance gehabt hätten, haben jetzt einen Beruf und können mit ihrem Einkommen ihre Familien ernähren. Das ist Nachhaltigkeit im

# Newsletter Herbst 23

besten Sinn! Hier ein Überblick über die erfolgreichen AbsolventInnen:



## Universität und College

- 1 Psychologin, die erste und einzige, die von einer Bezirksverwaltung angestellt worden ist
- 1 Bauingenieurin, angestellt bei einer großen Baufirma
- 10 fest angestellte Lehrer\*innen, drei warten noch auf Anstellung
- 1 im Hotelmanagement, arbeitet
- 1 Elektroingenieur, angestellt bei der größten Elektrizitäts-Firma in Eswatini
- 1 Fachkraft für Betriebs- und Arbeitssicherheit
- 1 IT Spezialist
- 1 Personalmanagement
- Ein Hausverwalter mit Elektro-Zertifikat, arbeitet

- Zwei Cyber Security guys, Netzsicherheitsingenieure, beide arbeiten, einer in Mbabane-, der andere in Matsapha-Town Council
- 2 im Business Management, eine im Hotel Management, arbeitet aber noch nicht im Management
- 1 Sozialwissenschaftlerin - noch ohne Arbeit
- 2 studierte Verwaltungsangestellte, eine arbeitet, die andere studiert Sozialarbeit
- 1 Labormedizin, noch ohne Arbeit
- 1 Elektroniker, arbeitet
- Journalistin, noch ohne Arbeit



## In Ausbildungsstätten für praktische Berufe, sog. skills centres:

- 2 Schreiner
- 5 Elektriker
- 3 Automechaniker

- 1 Polizeioffizier mit einem sozialwissenschaftlichen Abschluss, er arbeitet als Counsellor beim Polizeidepartment
- 3 Schweißer\*innen
- 15 Catering-Köchinnen



## START-UP Business Schneiderei:

Gerade sind Gelder für Nähmaschinen und Stoffe eingegangen. Damit starten zwei junge Frauen aus dem Waisenhaus zusammen eine Schneiderei. So haben sie eine echte Chance nach ihrer Ausbildung ihr Business aufzubauen!

## Kindergarten

Im Kindergarten sind 64 Kinder mit zwei sehr engagierten und qualifizierten

# Newsletter Herbst 23

*Lehrerinnen. Ab sechs Jahren gehen die Kinder in die Grundschule.*



Die berufliche Ausbildung ist extrem teuer, 1500 bis 2000 Euro pro Jahr, aber total nachhaltig. Deshalb:

Ein spezieller Dank an alle, die einfach ihren Monatsbeitrag erhöht haben oder extra spenden für die Berufsausbildung. Natürlich auch besonders für die Geburtstagsspenden. Das ist so hilfreich!!!!

Liebe Grüße

von Annette Lennartz

und dem gesamten Voices for Africa Team